



Weißenfels
Sangerhausen
Heldrungen

März – Mai 2026

SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE

Gemeindebrief



Consummatum est.

Aufschrift auf dem Altarkreuz

CONSUM
MATUM
EST

Es ist vollbracht.

der Golgathakirche Heldrungen

Consummatum est!

Es ist vollbracht! (Johannes 19,30)

Unser Bischof Hans-Jörg Voigt hat im vergangenen Jahr zum *Aufhören* aufgerufen. Bevor Missverständnisse entstehen: Der Bischof hat sich nicht benommen wie ein überforderter Vater, der hilflos neben seinen streitenden Kindern steht und „Sofort aufhören!“ brüllt. Vielmehr hat er auf sehr beeindruckende Weise auf die Doppeldeutigkeit des Wortes *aufhören* hingewiesen. Denn *aufhören* heißt nicht nur *beenden* (aufhören *mit* etwas), sondern auch *genau hinhören* (aufhören *auf* etwas).

Gerade die Passionszeit ermuntert uns aufzuhören – und zwar im doppelten Sinne:

1. Zuerst: Aufhören auf Christus! Hört in dieser Passionszeit auf Gottes Wort!

Wo aber anfangen mit dem Aufhören? Ein Wort Jesu bietet sich besonders an (im Griechischen ist es tatsächlich nur *ein* Wort, im Lateinischen zwei, im Deutschen drei): „Es ist vollbracht!“ Jesus spricht es am Kreuz und er hat deine Seligkeit im Blick!

Dieses Wort steht wie eine Überschrift über der Passionszeit. Denn in dieser besonderen Zeit des Kirchenjahres hören wir in Gottes Wort und bekommen erneut vor Augen geführt, was Jesus vollbracht hat: Die Schrift ist erfüllt, die Schuld gesühnt, der Zorn Gottes gestillt, der Teufel besiegt, der Fluch des Gesetzes weggenommen, das Heil erworben!

Hörst du in den Gottesdiensten Gottes Wort oder schlägst du zuhause deine Bibel auf, dann kannst du dich dabei fragen: Was hat Christus hier für mich vollbracht? Und was sagt er mir zu?

Eine schöne Art, auf Christus „aufzuhören“, bieten auch die Passionslieder. Sie fassen oft in merkbarer Weise zusammen, was Christus für uns vollbracht hat – und was für ein schwerer Weg dies für ihn war. Vielleicht nimmst du dir sogar ein Passionslied vor, um es auswendig zu lernen? Die Passionszeit ermuntert uns also zunächst zum Aufhören auf Christus und sodann auch

2. zum Aufhören mit dem Kreisen um uns selbst! Dass wir um uns selbst kreisen, ist nämlich genau das Ziel des Teufels. Er hat zwei gegensätzliche Taktiken, wie er sein Ziel erreichen will. Erste Taktik: Er flüstert uns ein: „Du hast genug vollbracht. Du gehst immer zum Gottesdienst und du bist doch kein böser Mensch, Gott wird dir schon gnädig sein.“

Bei solchen Gedanken müssen alle unsere Alarmglocken läuten. Gott ist uns nicht gnädig, weil wir Sünder irgendetwas vollbracht haben.

Vielleicht noch gefährlicher ist seine zweite Taktik. Da flüstert er ein: „Du musst *mehr* vollbringen. Du musst *mehr* beten, *mehr* glauben, *mehr* gute Werke tun, damit Gott dir gnädig ist.“ Nach dem Motto: „Christus hat den Anfang gemacht, jetzt bist du dran.“ Das kommt so fromm daher, sagt aber letztlich, dass Christus nicht alles zu unserm Heil vollbracht hat – und das ist die größte Sünde.

Auch hier gilt: Gott ist uns nicht gnädig, weil *wir* irgendetwas vollbracht haben. In beiden Fällen sind wir dran, den Teufel zum doppelten Aufhören aufzufordern und ihm Jesu Worte entgegenzuschleudern: „Es ist vollbracht.“ Vor diesen Worten muss der Teufel fliehen. Denn mit diesen Worten hat Christus auch den Sieg über den Teufel ausgerufen. Und an Ostern tun wir es unserm Heiland nach, singen und hauen es dem Teufel um die Ohren: „Der, den du ans Kreuz gebracht, brachte dich um deine Macht!“ Lasst uns also aufhören und dabei immer den Anfang und Erstgeborenen von den Toten, Jesus Christus, im Blick haben. Er selbst hat es gesagt: Es ist vollbracht! Verbunden in dieser Gewissheit grüßt euch euer Pastor



*Jesu, deine Passion will ich jetzt bedenken;
wollest mir vom Himmelsthron Geist und Andacht schenken.
In dem Bild jetzund erschein, Jesu, meinem Herzen,
wie du, unser Heil zu sein, littest alle Schmerzen.
(ELKG 67,1)*

Rückblick

Am Wochenende vom 23. bis 25. Januar trafen sich 12 Jugendliche und junge Erwachsene aus Sachsen-Thüringen zu den ersten Bezirksjugendtagen des Jahres. Das Thema lautete „Musik meets Taufe“ und wurde von Pfarrer Dr. Jonathan Rehr gestaltet. Dabei wurde sich unter anderem mit den Paralle-

len zwischen dem Loblied Moses und Mirjams beim Auszug aus Ägypten (2. Mose 15,1-21) und der Taufe beschäftigt. Diese Verbindungen wurden dann in Kleingruppen künstlerisch dargestellt. Neben dem Thema wurden Andachten gefeiert, lecker gegessen, Spiele gespielt, Sport gemacht und die



Stadt bei einer musikalischen Nachtwanderung erkundet. Abgerundet wurde das schöne, fröhliche Wochenende mit dem Gottesdienst der Ortsgemeinde, der von den Teilnehmenden der BJT musikalisch mitgestaltet wurde (siehe Foto).
nach selk.de

Aus den Kirchenbüchern

Erlöst von Tod und Teufel und wiedergeboren zum ewigen Leben wurde in der **heiligen Taufe** Volker Bechstedt am 6.1.26 in Weißenfels (Taufspruch: 2. Kor 5,17).

Eingetreten in die Schloßkirchengemeinde St. Trinitatis zu Weißenfels und damit in die Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche sind David M. Kleemann (Dezember 2025) sowie Helga Zeißig (Januar 2026).

Wir freuen uns mit und wünschen den Dreien, dass sie in unserer Gemeinde eine geistliche Heimat finden und behalten!

Termine

Weißenfels

- Posaunenchor: Do. 17:05 Uhr
- Singchor: Do. 18:30 Uhr
- Bibelkreis: Fr. 17:30 Uhr
(nach Absprache)
- Konfirmandenunterricht :
Fr. 15:30 Uhr
- **16.-24.4.** Bibelwoche, darunter:
24.04. 19:00 Uhr im Gemeindegemeinschaftssaal: *Esther* 9,20-10,3
- Einzelbeichte in der Sakristei
17:00-18:00 Uhr am
21.3. / 18.4. / 23.5.

Heldrungen

Im Martin-Luther-Raum:

- Passionsandacht:
10.03. / 24.03. (19 Uhr)
- Bibelgesprächskreis:
Di. 19:00 – ca. 20:15 Uhr
21.04. / 05.05. / 19.05.
- Friedensgebet:
Fr. 19:00 – ca. 19:30 Uhr
27.03. / 24.04. / 29.05.
- Gemeindegottesdienst:
Do. 19:30 – ca. 21:30 Uhr
19.03. / 16.04.

Abwesenheit Pfarrer Rehr

30.4.-3.5. Pfarrfamilienrüstzeit

Vertretung: Pfarrer Felix Hammer (0345/523 37 64)

8.-9.5. Konferenz über Kirche und Amt (Kaiserslautern)

Pfarrer Rehr in Notfällen über Handy erreichbar (0177/3847985)

Sangerhausen

- Hausbibelkreis (jeweils 18:30)
17.03. / 21.04. / 19.05.
(Kontakt: Fam. Neigenfind
03464/2478078)

Kirchenmusik im Bezirk ...

11.4. 10-16 Uhr Sängerseminar in Leipzig

16.4. 17:45-19:15 Uhr Probe für Bläsertreffen in Halle

24.-26.4. Jungbläserwochenende in Leipzig

... und Gesamtkirche

30.4.-3.5. Allgemeine Kirchenmusiktagung in Baunatal

Sie möchten gerne besucht werden oder wissen von einem anderen, der besucht werden möchte?

Melden Sie sich bitte beim Pastor!

Gemeindeversammlungen

Weißenfels

Hiermit wird auf Beschluss des Kirchenkollegiums der Lutherischen Schloßkirchengemeinde St. Trinitatis zu Weißenfels eine Gemeindeversammlung für den 22.03.2026 im Anschluss an den Gottesdienst um 9:30 Uhr in den Gemeinderäumen einberufen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

- TOP 1: Begrüßung und Konstituierung
- TOP 2: Protokoll
- TOP 3: Gemeindebericht des Pfarrers
- TOP 4: Finanzen
- TOP 5: Wahlen
 - Vorsteherwahl
 - Gemeindevertreter auf der Bezirkssynode
 - Kassenprüfer
- TOP 6: Anträge
- TOP 7: Verschiedenes

Vorschläge für Kirchenvorsteher „können von jedem stimmberechtigten Gemeindeglied eingereicht werden und müssen zwei Wochen vor der Wahl vorliegen.“ (Aus der Gemeindeordnung)

Heldringen

Hiermit wird auf Beschluss des Kirchenvorstands der Ev. Luth. Golgatha-Gemeinde zu Heldringen eine Gemeindeversammlung für den 15.03.2026 im Anschluss an den Gottesdienst um 11:00 Uhr im Jugendbegegnungszentrum einberufen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

- TOP 1: Begrüßung und Konstituierung
- TOP 2: Protokoll
- TOP 3: Gemeindebericht des Pfarrers
- TOP 4: Finanzen (einschl. Wahl von Kassenprüfern)

Eine weitere Gemeindeversammlung wird für den 12.04.2026 im Anschluss an den Gottesdienst um 11:00 Uhr im Jugendbegegnungszentrum einberufen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt

- TOP 1: Begrüßung und Konstituierung
- TOP 2: Protokoll

TOP 3: Wahlen

- Vorsteherwahl
- Gemeindevertreter auf der Bezirkssynode

TOP 4: Anträge

TOP 5: Verschiedenes

Die beiden Kirchenvorsteher stehen zur Wiederwahl zur Verfügung,

würden aber die Wahl eines dritten (jüngeren) Vorsteher begrüßen.

Für die Gemeindeversammlung in **Sangerhausen** liegt noch kein Termin vor. Die Gemeinde wird im Rahmen der Abkündigungen informiert werden. Auch hier werden Vorsteherwahlen nötig.

Ausblick

„Gemeinsam Glauben“ in Erfurt

Am 22. und 23. August 2026 soll in Erfurt zum vierten Mal die lutherische Tagung „Gemeinsam Glauben“ stattfinden.

Sie richtet sich an Kirchglieder der SELK und Gäste aus allen Generationen. Egal ob Sie 25, 50 oder 75 Jahre alt sind: Wer Freude an lutherischer Theologie, erbaulichen Andachten und feierlichen Gottesdiensten hat und Gemeinschaft mit Glaubensgeschwistern sucht, der ist hier richtig!

Das Thema in diesem Jahr lautet: *Wir glauben, lehren und bekennen. Von Erbe und Verantwortung der bekennnislutherischen Kirche.*

Als Referenten sind die in unseren Gemeinden gut bekannten Prof. Dr. Armin Wenz, Pfarrer Dr.

Jonathan Rehr, Pfarrer Felix Hammer sowie Pfarrer Frédéric Stilmant aus unserer französischen Schwesterkirche beteiligt. Es wird um möglichst zeitnahe Anmeldung gebeten. Anmeldefrist ist der 1. Juni 2026. Weitere Informationen unter: selk-ost.de/events/gemeinsam-glauben/

Kontakt und Anmeldung:

gemeinsamglauben@gmx.net

„5 Tage Weigersdorf“

An junge Erwachsene und ältere Jugendliche richtet sich die Einladung zu „5 Tage Weigersdorf“ vom 17.–21. August. Als Hauptredner wird Pfarrer Dr. Jonathan Rehr zum Thema „Das Allerheiligste“ sprechen. Liturgische Tagzeitengebete und fröhliche Gemeinschaft prägen die Tage. Flyer und weitere Informationen gibt es bei Pfarrer Rehr.

Zum Titelblatt (nach Johannes Olearius)

Jesus sprach: Es ist vollbracht.

Das „Vollbracht“ hat uns die fröhliche Botschaft gebracht, dass der Feind erlegt und der Himmel geöffnet ist und wir auch fröhlich sagen können: Consummatum est! Ich habe meinen Lauf vollendet und die Krone erlangt (2. Timotheus 4,7–8).

Pfarramt

Pfarrer Dr. Jonathan Rehr
Zeitzer Straße 4 (Schloss)
06667 Weißenfels

Festnetz: 03443/30 60 82
Mobil: 0177/3847985
Mail: jonathan.rehr@selk.de

Gemeindeseite:
www.selk-weissenfels.de

Gemeindekonto

Weißenfels: IBAN: DE24 8005
3000 3700 1614 08

Sangerhausen: IBAN: DE77
8005 5008 0330 1038 73

Heldrungen: IBAN: DE22 8205
5000 3300 0028 25

